

Die Gelehrtenrepublik

Beitrag von „Franz Bügelmeier“ vom 11. Juli 2010, 16:26

Hallo, wir wir wollen sowas ähnliches wie eine MN aufbauen, aber mehr ein Gemisch aus Realität und Fiction. Es ist keine MN in dem Sinne, dass wir zwischen Simoff und Simon trennen. Vielmehr tut jeder so, als wäre er real seine ID und nutzt das Forum nur als Kommunikationsplattform. Wenn in einer MN z.B. eine Expedition gestartet wird, dann interagieren dort virtuelle IDs und der Admin kann festlegen, was stattgefunden hat und was nicht. Das Forum ist also die Spielwelt selbst. Bei uns soll das Forum auch innerhalb der Spielwelt wirklich nur ein Forum sein. Wenn eine Expedition stattfindet, berichten die Teilnehmer dann z.B. über eine Internetverbindung in Uganda, dass sie gerade im Dschungel feststecken o.ä. Allerdings denken wir auch darüber nach, einen Teil zu virtualisieren, so dass eine Kartenorganisation evtl. in Frage kommt. Wie aussehen kann, darüber müssen wir noch nachdenken.

Sowas kann man für verschiedene Themen machen, wir haben uns für eine Gelehrtenrepublik entschieden. Unser Forum ist also eine Plattform für intellektuelle Kunstfiguren aus durchgeknallten Wissenschaftlern, Künstlern, Schöngestern. Ein Bildungsbürger Club eben. Insofern funktioniert das wie eine MN-Universität. Wir werden Vorstände wählen, Erfindungen und Entdeckungen präsentieren und Lehrveranstaltungen halten.

Wer sich anmelden möchte, kann natürlich seine MN-ID dafür nutzen. Es ist dann nur so, dass diese ID nicht in einer virtuellen Welt handelt, sondern auf dem Forum mehr oder weniger ihre Erlebnisse, Theorien und Entdeckungen mit anderen kommuniziert. Aktuell wurde z.B. einer unserer Professoren entführt. Ab und an meldet er sich über seinen Blog oder auf dem Forum und gibt Zwischenberichte ab. Unsere Gelehrtenwelt hat auch einen eigenen Podcast und die Mitglieder können ihre Blogs und Webseiten veröffentlichen.

Zu finden ist das Ganze unter

www.bildungsbuergerclub.de.vu